

Pressespiegel

Medium: Frankenpost
Datum: 12./13. Juli 2014
Link: ./.

Firmenteams kicken für guten Zweck

Zum zweiten Mal findet der VR-Benefiz-Cup zugunsten der Bürgerstiftung „Junges Fichtelgebirge“ statt. Acht Mannschaften nehmen daran teil.

Von Jacqueline Burak

Thiersheim – In den Räumen der Firma König Porzellan in Thiersheim hat die Auslosung für ganz spezielles Fußballturnier stattgefunden. Sechs Unternehmen aus der Region stellen insgesamt acht Teams. Es geht um Sieg oder Niederlage, um den VR-Benefiz-Cup, vor allem aber um einen guten Zweck: Das Startgeld der am Turnier beteiligten Mannschaften kommt der Bürgerstiftung „Junges Fichtelgebirge“ zugute. Gekickt wird auf dem Kleinfeld.

Wie bei der WM in Brasilien gibt es Gruppen zu vier Mannschaften. Wer mit wem in einer Gruppe spielt, darüber entschied die kleine Glücksfee Lena im Beisein von Rosemarie Döhler und Johannes Herzog, dem Vorstandsvorsitzenden der VR-Bank Fichtelgebirge. Beide sind Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung „Junges Fichtelgebirge“. „Leider geht es ein bisschen zurück“, bedauerte Herzog mit Blick auf die Zahl der Teams. Die Firmen König Porzellan und ABM Greiffenberger, Marktredwitz, stellen je zwei Teams. Damit diese nicht schon in der Gruppenphase des Turniers aufeinandertreffen,



Feine Pokale aus Porzellan warten auf alle Mannschaften. Auf dem Bild: Schirmherrin des Turniers, Rosemarie Döhler, Renate Schörner von der Firma König, der Vorstandsvorsitzende der VR-Bank Fichtelgebirge, Johannes Herzog, und Firmenchef Gerd König.

Foto: Burak

hatte Herzog sie verschiedenen Gruppen zugeordnet

In Gruppe A kämpfen die erste Mannschaft der König Porzellan GmbH, die zweite Mannschaft der ABM Greiffenberger, die Mannschaft des Frey Centrums (Marktredwitz) und der VR Bank Fichtelgebirge um den Einzug ins Halbfinale.

„Die ABM Greiffenberg kann ich nicht einschätzen“, sagte Johannes

Herzog. Eine harte Gruppe sei das, urteilte Rosemarie Döhler. „Wir wissen ja, dass König stark ist.“ Auch das Team des Frey Centrums dürfe man nicht unterschätzen, so Herzog.

Die zweite Mannschaft der König Porzellan GmbH muss sich in Gruppe B mit der ersten Mannschaft der ABM Greiffenberger, mit dem Team der Aduvis-Steuerberater-Gesellschaft (Marktredwitz) und der AVW

In diesem Fall die Tische wieder aufbereitet.

Zum zweiten VR-Benefiz-Cup sind alle eingeladen, die Firmenmannschaften anzufeuern oder einfach nur so vorbeizuschauen. Jedes Spiel dauert 15 Minuten. Das Finale wird gegen 15 Uhr ausgetragen. Weitere Infos sowie der Spielplan finden sich ab sofort unter www.vr-fichtelgebirge.de.

GmbH & Co. KG (Waldershof) messen.

Wer ins Finale kommt, entscheidet sich am Samstag, 19. Juli. Das Turnier beginnt um 11 Uhr. Den Gewinnern winken tolle Porzellan-Pokale des Hauptsponsors König-Porzellan. Die Startgelder der Firmenmannschaften gehen direkt an die Bürgerstiftung. „Wir unterstützen die jungen Menschen in unserer Region“, erklärte Schirmherrin Rosemarie Döhler. Erst vor Kurzem habe die Stiftung den Computerraum der Siebensternschule in Selb eingerichtet. „Uns ist aber wichtig, dass die Jugendlichen etwas dazu beitragen“, betonte sie. Zum Beispiel hätten die jungen Leute